

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

277 (6.10.1895) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 277. Viertes Blatt.

Sonntag den 6. Oktober

(folgt ein fünftes Blatt.) 1895!

Lieferung von Sandsteinbordsteinen.

2.1. Die Lieferung von ca. 2426 Lauf. Metern Sandsteinbordsteinen soll vergeben werden. Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Samstag den 12. Oktober, Vormittags 9 Uhr, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst Bedingungen und Zeichnungen zur Einsicht ausliegen. Karlsruhe, den 4. Oktober 1895. Städt. Tiefbauamt.

Herstellung von Cementbelag.

Die Herstellung von ca. 250 qm Cementbelag der Vorländer im Landrabengewölbe bei der Wolfartswegstraße soll vergeben werden. Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Samstag den 12. Oktober, Vormittags 9 Uhr, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht ausliegen. Karlsruhe, den 4. Oktober 1895. Städt. Tiefbauamt.

Lieferung von Granitbordsteinen.

Die Lieferung von 166 qm Meter Granitbordsteinen soll vergeben werden. Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Samstag den 12. Oktober, Vormittags 9 Uhr, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht ausliegen. Karlsruhe, den 4. Oktober 1895. Städt. Tiefbauamt.

Holz-Versteigerung.

Aus den städtischen Waldungen dahier werden Namens des Stadtraths versteigert:
Donnerstag den 10. Oktober 1895, Nachmittags 4 Uhr, bei der Schwimmschule dahier:
aus Distrikt Bannwald (an der Alb):
4 Eichenstämme und Baumstämme, 16 Ster Buchens und eichenen Scheits und Prügelholz, 1 Ster eichenen Stodholz, 1800 buchene und gemischte Wellen;
aus Distrikt Lutherischwäldle:
7 Ster forsenes Prügelholz.
Vorzeigung des Holzes um 2 Uhr im Lutherischwäldle und um 3 Uhr im Bannwald (von Westen her) durch den städt. Waldhüter Bommer in Mühlburg.
Karlsruhe, den 30. September 1895. Hamm, Oberförster.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 7. Oktober 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 3 Schifftonieres, 3 Kommoden, 1 Nähmaschine, 1 aufgerichtetes Bett, 1 Tisch, 1 Frauenarbeitsstisch, 7 Stühle, 1 Waschtisch, 1 Schreibtisch, 1 Handtuchhalter, 1 Kanapee und Bildertafeln.
Karlsruhe, den 4. Oktober 1895. Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacherstraße 85 ist eine Wohnung nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.
*2.1. Kurvenstraße 37, Ecke der Gartenstraße, ist der 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.
* Schwannstraße 27 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*4.1. Stephanienstraße 21, Hinterhaus, 2 Treppen hoch, ist eine freundliche, neu hergerichtete Mansardenwohnung von drei Zimmern, Küche u. per Oktober um billigen Preis zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.1. Waldhornstraße 4 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.1. Wohnungen,
2. Stock 3 Zimmer und Küche,
3. " " " "
sind sofort zu vermieten: Uhländstraße 2.

2.1. **In bester Lage**
von Mühlburg, am freien schönen Lindenplatz I, evang. Kirchenplatz, nahe der Pferdebahn, ist in gutem, ruhigem Hause, eine Treppe hoch, eine sehr freundliche, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, neu tapeziert und gestrichen, alle nach dem Platz und der Straße gehend, 11 Fenster Front, Vorfenster, Glasabschluß, Küche, Wasserleitung, Badezimmer, Keller und Mansarde zu vermieten. Die Schlüssel sind im dritten Stock.

* Laden mit Einrichtung für ein Spezereigeschäft sammt Wohnung sofort billig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 im 3. Stock des Vorderhauses.

Zimmer zu vermieten.
— Schillerstraße 5, nächst der Kaiser-Allee, ist ein kleines, möbliertes Parterrezimmer sofort an einen Herrn zu vermieten.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist an einen solchen Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 8a im 3. Stock des Seitenbaues rechts.

* An einen soliden Arbeiter ist ein gut möbliertes Parterrezimmer zum Preise von 8 Mark sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 76, 1. Stock.

* Kaiserstraße 140 ist ein sehr großes, hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten mit oder ohne Pension.

— Amalienstraße 19 (Ludwigsplatz), 3. Stock, sind zwei sehr möblierte Zimmer an bessere Herren oder Damen auf 25. Oktober ev. sofort zu vermieten, auch kann ein zweites Bett gestellt werden.

* Ein heizbares, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren auf 8. d. M. billig zu vermieten: Luisenstraße 52, 3. Stock.

2.1. Ein schön möbliertes Zimmer in einem ruhigen Hause ist an einen besse'n Herrn sofort zu vermieten. Näheres Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

* Karl-Friedrichstraße 2, eine Treppe hoch, ist sogleich oder später ein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer mit 1 oder 2 Betten, nach der Straße gehend, zu vermieten.

* Marienstraße 3 im 3. Stock ist ein möbliertes, zweifensüßiges Zimmer mit 2 Betten, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Waldhornstraße 43, 2. Stock des Hinterhauses.

Schlafstelle zu vermieten.
* Eine freundliche Schlafstelle ist an einen anständigen Arbeiter sofort zu vermieten: Schützenstraße 61, 4. Stock rechts.

Zimmer-Gesuche.
* Auf sofort ein einfach möbliertes oder leeres Mansardenzimmer, womöglich mit Kochofen, gesucht. Offerten unter Nr. 6560 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger Mann sucht auf 15. Oktober ein einfach möbliertes Zimmer bei ruhigen Leuten zu mieten. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 6563 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein jüngerer (akad. geb.) Staatsbeamter sucht auf 1. November zwei kleinere, gut möblierte Zimmer, event. ein Zimmer mit Alkov. Preis ca. 30 Mk. Offerten unter Nr. 6561 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein ehrliches jüngeres Mädchen vom Lande wird sofort gesucht: Vessingstraße 3 im Laden.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stellung: Schloßplatz 6, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort gesucht: Zähringerstraße 45 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Steinstraße 16 im Laden.

Ein einfach solides, fleißiges, stilles Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch schon ähnliche Stelle bekleidet, wird zu einem kleinen Kinde gesucht. Näheres Kaiserstraße 100 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein fleißiges Mädchen, fremd hier angekommen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort Stelle. Näheres Durlacherstr. 93, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Näheres Steinstraße 9 im 3. Stock.

Ein gefestetes Mädchen, welches kochen kann, alle Arbeit verrichtet und Zeugnisse hat, sucht Stelle, ebenso suchen mehrere jüngere Mädchen, welche etwas kochen können und gerne Hausarbeit verrichten, Stellen; für auswärtig findende Mädchen, welche kochen können, gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 44 im 2. Stock des Seitenbaues.

*2.1. **15 000 Mark** im Ganzen oder getheilt sind auf zweite Hypothek auszuliehen. Gesuche unter Nr. 6547 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

200 Mark werden von einem reellen Geschäftsmann gegen gute und sichere Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten sind unter Nr. 6564 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schneider-Gesuch.
* Ein guter Arbeiter findet dauernde Beschäftigung: Herrenstraße 2 im 2. Stock.

Verkäuferin-Gesuch.
Für mein Putzgeschäft wird per sofort eine tüchtige Verkäuferin gesucht.
L. Weiss, Putzgeschäft, 22 Herrenstraße 22.

Gesucht
wird eine Köchin, welche gut kochen kann, so wie ein selbstständiger Gärtner, welcher gut mit Bäumer-Pflanzen, mit Gemüse und Anpflanzung umgehen kann. Adressen unter Nr. 6556 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen finden: drei gewandte Mädchen, welche bürgerlich kochen können, für hierher, ein ebensolches nach Baden zu zwei älteren Leuten bei hohem Lohn, ein älteres evangelisches Mädchen nach Landau (Pfalz) zu einer Arztfamilie (Eintritt sogleich), sowie einige kräftige, willige Mädchen für alle Arbeit hierher durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Stelle-Antrag.
T. Ein junges Mädchen aus guter Familie findet sofort gute Stelle als Buffet-Mädchen in einem feinen Hotel hier. Näheres durch **S. Tröster**, Kreuzstraße 17.

G. Bei einer leidenden Dame findet ein braves, kräftiges, williges Mädchen (kathol.), nicht unter 20 Jahren, gute Stelle, hoher Lohn und gute Behandlung, ebenso Beförderung. Näheres bei **Frau Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Antrag.
 * Ein der Schule erlassenes Mädchen, welches zu Hause schlafen könnte, wird zur Beaufsichtigung von Kindern und für leichte häusliche Arbeiten gesucht. Zu erfragen **Karlstraße 41** im Laden.

* Für einen Monatsdienst wird eine anständige Person zum baldigen Eintritt gesucht: **Herrenstraße 2** im 2. Stock.

Dienstpersonal
 aller Art, wie: Köchinnen, Kellnerinnen, Hausmädchen, suchen und finden Stellen durch **Frau Pöfster**, Durlacherstraße 93.

* Eine junge, gesunde Schenkamme vom Lande sucht soaleich Stelle. Zu erfragen bei **Schämme Fanny Birnstill** in **Kastatt**.

Lehrstelle-Gesuch.
 * Für einen jungen Mann, welcher die Mechanik gründlich erlernen möchte, sucht man auf soaleich oder später eine Lehrstelle. Näheres **Herrenstraße 56**, parterre.

* Eine perfekte Köchin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften bei Gesellschaften und zu sonstiger Aushilfe bei bescheidenen Ansprüchen. Näheres **Kaiserstraße 207**, 3 Treppen hoch.

Bahnhofstadttheil.
 *2.1. **Schirme** werden reparirt und billig überzogen im **Schirmgeschäft J. Heck**, Luisenstraße 17.

*2.1. **Verloren** wurde am Freitag den 27. September in der Ablersstraße zwischen Marktgrafen- und Bähringerstraße eine silberne Damenuhr mit Kette. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung **Waldstraße 16** in der Wirtshaus abzugeben.

Gefunden.
 In der Kronenstraße wurde am Donnerstag Morgen ein kleines Portemonnaie mit Inhalt gefunden. Abzugeben gegen Ausweis: **Bähringerstraße 61** im 2. Stock.

* **Zu verkaufen** unter Garantie: eine neue, wegen Schuld ananommene Nähmaschine für Handbetrieb; dieselbe wird um jeden annehmbaren Preis abgegeben: **Herrenstraße 85** im 3. Stock.

* **Kapellenstraße 68** ist im 3. Stock ein gebrauchter, noch gut erhaltener Schreibvuit billig zu verkaufen.

* Wegen Umzug sind 2 Schiffonniere, in Nusbaum gewickelt, sowie ein Schreibtisch preiswerth zu verkaufen: **Kurvenstraße 23** im Hinterhaus.

Ein feines Harmonium (Schwindl's Patent), schwarz, in Pianiniform, 5 1/2 Spiele, 15 Register mit Perkussion, ist Blahmangel halber preiswürdig zu verkaufen. Näheres **Marktgrafenstraße 28** beim Schuldiener.

*2.1. **Zu verkaufen:** ein schwarzer Herren-Anzug (für kleine Figur passend), ein Küchenschiff, zwei Paar weiße, große Vorhänge (fast noch neu) mit Gallerien, ein Rastatter Herdchen, zwei Bettlaken nebst noch Verschiedenem: **Nowack's-Anlage 19**, eine Treppe hoch rechts.

Eine größere Parthie Flaschen und Krüge sind zu verkaufen: **Birkel 4** im 2. Stock.

Kartoffeln.
 * 80 Zentner **Kaiser-Kartoffeln** per Zentner 2 Mark sind zu verkaufen. Bestellungen bittet man unter **Nr. 6562** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Einrichtung
 gesucht für Confections- u. Manufacturwaaren. Offerten unter **Nr. 6559** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Blechner.
 * Eine Blechabkantmaschine, 2 Meter lang, wird zu kaufen gesucht. Näheres **Amalienstraße 65** in der Blecherei.

Eine gebrauchte Tafelwaage wird zu kaufen gesucht. **G. Föll**, Kelterstraße 24 in **Durlach**.

Mittags- und Abendtisch.
 * An einem guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch können noch 5-6 Schüler Theil nehmen: **Werberstraße 21** im 3. Stock.

Tanz-Unterricht.
 2.1. Meine Kurse beginnen mit dem 8. d. M. im oberen Saal des **Café Nowack**, mit dem 15. d. M. im **Gasthaus zur Rose** und nimmt noch gefl. Anmeldungen entgegen
Georg Grosskopf, Tanzlehrer, 19 Birkel 19.

Neuer süßer Wein ist angekommen.
J. Burkhardt, Friedenstraße 11 im Laden.

Neue Malagatrauben, getrocknete Aprikosen in feinsten Qualität eingetroffen.
Gerhard Laspe, Kaiserstraße 54.

Solländischer Cacao, feinste Qualität, offen vorgewogen, per Pfund **Mk. 2.20**.
C. Frohmüller, Hoflieferant, Erbprinzenstraße 32.

Honig, garantirt reiner **Bienen-Honig**, feinste Qualität, per Pfd. 70 Pfg., bei Mehrabnahme billiger.
F. A. Herrmann, 5 Waldstraße 5.

Eine weitere Sendung der so vorzüglichen Schinken im Gewicht von 4-5 Pfd. à 80 Pfg. ist wieder eingetroffen bei
Gustav Bender, vorm. **Karl Malzacher**, Hoflieferant, **Lammstraße 5**.

2.1. **Neue getrocknete Schnittbohnen**, lose vorgewogen, empfiehlt
Gerhard Laspe, Kaiserstraße 54.

Salatöl, hell und reinschmeckend, per Liter 80 Pfg., **feinstes Mohnöl** per Liter **M. 1.40**, **feinstes Nizzaer Olivenöl**.
F. A. Herrmann, 5 Waldstraße 5.

Helios-Wichse ist die beste, gibt mit 2-3 Bürstchen tiefdunklen Glanz, macht das Leder geschmeidig und haltbar. 10.4
Fabr. Friedr. Eiermann, Pforzheim.

*2.1. **Jakob Heck**, Drechslerwaarengeschäft, Luisenstraße 17.
 Regenschirme, Spazierstöcke, Porzellan-, Holz- und Meerschamphosen, Pfeifen-Zubehör und Bestandtheile, Zahn- und Nagelbürsten, Kämme, Hemden- u. Manschettenknöpfe, Korl- u. geschlossene Hähnen, Schuhschabstöße, Würfel- u. Spielbecher, Schach, Dammbrett und Dominospiel. Alle hölzerne Küchenartikel, Portièren-Garnituren, Regal und Regellagen.
 Mein Lager ist reichhaltig, zu soliden Preisen, auch werden Aufträge nach Zeichnung rasch geliefert. Ebenso Reparaturen prompt und billigt ausgeführt.

Goldin-Remontoir
 Anker-Uhr für Herren, von edelstem Golde nicht zu unterscheiden, verleiht sich, so lange der Vorrath reicht, zum Spottpreise von nur **M. 4.50**. **Goldin-Damen-Remontoir** Anker-Uhren à **M. 5.50**. Für guten Gang 2 Jahre Garantie. **Goldin-Uhrketten** für Herren und Damen à **M. 1.50**, **Goldin-Ringe** à **M. 1.50**. Vorzügliche **Wochenuhren** à **M. 3.-**. Versand gegen Nachnahme oder vorher. **G. Heintz** (auch **Wiesmann**) durch die Firma: **Feith's Neuheiten-Vertrieb** in **Dresden A. 9**.

2.1. Die **Accord-Zither** ist thatsächlich in einer Stunde ohne Lehrer und ohne Notenkenntnisse zu erlernen. Niemals hat sich ein Instrument so schnell in Volkskreisen beliebt gemacht und eingeführt, wie die **Accord-Zither**. Preise incl. Schule und allem Zubehör einfach ausgestattet **12 Mk.**, feine Ausstattung **14 Mk.** **Accordzither „Arion“**, „**Orpheus**“, „**Erato**“ bis zu 36 Accorden zu 24, 28, 40 Mk. Ansicht in meinem Laden Jedermann gerne gestattet.
O. Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz) Musikalienhandlung, Kaiserstraße 114.

Laubsäge-Holz, per \square Mtr. **Mk. 1.** Vorlagekatalog und Preisliste über alle Laubsägeutensilien gratis. 10.1
G. Schaller & Comp., Konstanz, 3 Marktstätte 3.

Haferflocken.

3.1 Diese leichtverdauliche, gesunde und billige Speise wird von hervorragenden Aerzten als eines der zuträglichsten Nahrungsmittel und als diätetisches Mittel in Fällen von Störungen der Verdauungsorgane sehr empfohlen.

In Folge ihrer eigenartigen Herstellungsweise sind dieselben in 20 Minuten vollständig gekocht.

Preis per Pfund 30 Pfg.
Stets in frischer Waare vorrätig bei
C. Frohmüller, Hoflieferant,
Erbprinzenstrasse 82.



Special-Geschäft:

Herrenartikel.

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

6.2. **Frauenlob**

ist der Name der geschliffen geschliffenen Holzgalerie mit angehängter Zugvorrichtung für Gardinen. Dieselbe ist einfach und sehr praktisch, da sie Jedermann selbst aus- und abmachen kann und bei unzulässigen feineren Veränderungen gebrauchen, da sie für jedes Fenster passen.

Die Zugvorrichtung kostet M. 1.60 und kann bei schon vorhandenen Gallerien von mir angebracht werden.

M. Rosenberger,
Eisenhandlung,
Ecke Marien- und Weberstraße.

Schülerhüte,

Form:

„Ich vergesse nichts“,
prachtvoller, sehr kleidsamer, für jedes Alter passender, jedem Wetter trotzen-der

„Schülerhut“

in 6 verschiedenen Farben u. Melangen
in wirklich großartiger Auswahl per
Stück Mk. 1.50 empfehl.

C. A. Zeumer,
Kaiserstraße 127.

Süssen St. Martin.

Café May, 89 Kriegstraße 89.

Kleiderstoff-Neuheiten:

Schwarze und colorierte

Woll-Crêpon „Elegant“

in den schönsten Dessins und Ia Qualitäten

empfiehlt billigt

Adolf Stein,

Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

R. Kiener & Cie.,
Musikalienhandlung,

10.1.

Sortiment und Verlag,

Karl-Friedrichstrasse 22 (Rondellplatz),

Eingang Erbprinzenstrasse.

➔ **Grösste Auswahl.**

Billigste und schnellste Bedienung

(portofrei nach auswärts).

Leih-Anstalt. ➔



Junker & Ruh-
Wurmbach-
Irische-
Regulirfüll-

Oefen

in grosser Auswahl zu Originalpreisen empfiehlt

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Café Iffland.

Ausschank von ächtem Pilsener u. Münchener Bier.

Diners, Soupers.

Reichhaltige Abendkarte.

Feldherrnhalle.

Neuen süßen Wein

empfehl't **Theodor Schmidt,**
Kaiserstraße 219.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 6. bis mit 12. Oktober.

Rundreise durch

Frankreich:

Havre, Dieppe, Amiens,
Lyon etc.

V. Cyclus.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 6. Okt. III. Quartal. 100.
Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.)
Eingetretener Hindernisse wegen statt „Tell“:
Der Bajazzo. Drama in 2 Akten und
einem Prolog. Dichtung und Musik von R.
Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. Tonio
und Taddeo: Herr Polorny vom Stadt-
theater in Frankfurt a. M., als Gast. —
Die Nürnberger Puppe. Komische
Oper in 1 Akt, nach dem Französischen von
Leuwen und A. Beauplan von Ernst Pasqué.
Musik von Adolf Adam. Heinrich: Hr. Po-
lorny vom Stadttheater in Frankfurt a. M.,
als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen
9 Uhr.

Montag den 7. Oktober. 3. Sonder-Vor-
stellung außer Abonnement zu ermäßigten
Preisen. **Der Talisman.** Dramatisches
Märchen in 4 Akten (nach einem alten Mär-
chenstoff) von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr.
Ende nach 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 8. Okt. III. Quartal. 101.
Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Zum ersten Male wiederholt: **Francesca
da Rimini.** Trauerspiel in 5 Akten von
Martin Greif. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 9. Okt. Theater in Baden.
2. Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male:
Francesca da Rimini. Trauerspiel in
5 Akten von Martin Greif. Anfang halb
7 Uhr.

Donnerstag den 10. Okt. III. Quartal.
102. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.)
Tell. Große Oper mit Ballet in 4 Auf-
zügen. Musik von Rossini. Walthar Fürst:
Herr Thoenke vom Stadttheater in Zürich,
als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 11. Okt. III. Quartal. 103.
Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Die Journalisten. Lustspiel in 5 Akten
von Gustav Freytag. Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag den 13. Oktober. III. Quartal.
105. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.)
Die Stimme von Portici. Große
Oper in 5 Aufzügen, nach dem Französischen
des Scribe. Musik von Auber. Anfang halb
7 Uhr.

Vormerkung zu den Vorstellungen im Hof-
theater Karlsruhe werden an Wochentagen jeweils
von 8-12 Uhr Vorm. und von 8-5 Uhr Nachm.
bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden
Vorstellung vorhergehenden Tages vom Vormerk-
büro des Großh. Hoftheaters angenommen. Bei
schriftlicher Bestellung ist außer der Vormerkgebühr
(35 Pf. für jede Karte) der Betrag für die Karten
und Porto für Antwort mitzutheilen.

Havelocks

in wasserdichten Stoffen

zu 15, 16, 17, 18, 20, 22, 24, 25 bis 36 Mark.

Schuwaloffs und Hohenzollernmäntel

das Neueste und Eleganteste

zu 18, 20, 22, 23, 25, 26, 28, 30, 32 bis 55 Mark.

Spätjahrs- und Winter-Ueberzieher

in eleganter Ausführung, deutsche u. englische Façons,

zu 12, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 20, 22 bis 58 Mark

empfehl't die Herrenkleider-Fabrik

N. Breitbarth,

im grossen Laden der Kaiser- und Lammstraße.

Alfred Rathner,

Hofballetmeister

am Großh. Hoftheater in Karlsruhe,

15.9. beehrt sich hiermit zur geneigten Kenntnis zu bringen, daß er ab 1. Oktober 1895

Privat-Tanzlehr-Curse

für alle Conversationstänze (Spezialität Original-Wiener-Walzer),
für Damen, Herren und Kinder eröffnet.

Tanzlehr-Institut: Karlstraße 6,

Sprechstunden und Schüleraufnahme täglich von 4-6 Uhr.

Der große Wand-Fahrplan

der

Großh. Badischen Eisenbahnen,

Winterdienst 1895/96,

ist bei uns sowie in allen Buchhandlungen zu haben.

Preis 30 Pfennig.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Festhalle Durlach.

Sonntag den 6. Oktober, Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr,

Zwei große Extra-Doppel-Concerte

der Kapelle (Streichmusik) des 1. Bad. Leib-Dragoner-Regiments Nr. 20, unter
persönlicher Leitung des Kapellmeisters W. Radecke,

und

Heinrich Sonntag, Gesangshumorist.

Ganz neues, urkomisches Programm, besonders auch für Familien amüsant.
Ausgewählte Musikstücke.

Eintritt 25 Pfg. Reservirter Platz 50 Pfg.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 22. September d. J. gnädigst geruht, den Postsekretär Wilhelm Sevin aus Wolfach zum Oberpostdirektionssekretär bei der Kaiserlichen Oberpostdirektion Konstanz zu ernennen.

Die Uebertragung der Postinspektorstelle für den Bezirk der Kaiserlichen Oberpostdirektion in Karlsruhe an den Postkassier G o e l a u s W e i s e n unter Ernennung desselben zum Postinspektor hat die höchstlandesherrliche Bestätigung erhalten.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 27. September d. J. wurde Expeditionsassistent Franz S o l m a n n in Freiburg zur Vorsehung der Stelle des Stationsvorstandes nach Rippenhelm, Expeditionsassistent Georg W a f f e n s c h m i d t in Basel zur Vorsehung einer Betriebsassistentenstelle nach Lauda versetzt.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 19. September d. J. gnädigst bewogen gefunden dem Rechnungsrath Wilhelm G e r s n e r bei der Generaldirektion der Großh. Staatseisenbahnen das Ritterkreuz 2. Klasse höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Großherzoglich badischen Kammersekretären Hugo B e d e r in Frankfurt am Main die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Hoheit dem Herzog Georg von Sachsen-Weimingen verliehenen Verdienstkreuzes für Kunst und Wissenschaft zu erteilen.

Resident Johann Müller von Untergrombach wurde durch Entschließung Großh. Ministeriums des Innern vom 27. September d. J. zum Revisor bei Großh. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues ernannt.

Schm. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung vom 4. Oktober.

Zur Vornahme von Ersatzwahlmännerwahlen, welche für die hiesige Stadt auf den 22. Oktober d. J. anberaumt wurden, werden die Stunden von 10 bis 1 Uhr Mittags bestimmt.

Für den neuerdings in die städtische Gemarkung übergegangenen Beierthheimer Gemarkungsteil, südlich des Scharweges und westlich der verlängerten Hirschstraße, soll die offene Bauweise vorgeschrieben werden. Einem diesbezüglichen, von Großh. Bezirksamt mitgetheilten Entwurf einer ortspolizeilichen Vorschrift wird die Zustimmung erteilt.

Herr Major a. D. Freiherr V. Schilling von Cannstatt teilt mit, daß er infolge Wegzugs von hier sein Amt als Stadtvorordneter niederlege. Die dadurch notwendig werdende Ersatzwahl soll gelegentlich der nächsten Bürgerausschüßung vorgenommen werden.

Der Vorstand des Standesamts und rechtskundige Hilfsarbeiter des Stadtrats, Herr Reiterendörfer Breunig, erhält die Amtsbezeichnung „städtischer Rechtsra“.

Das Großh. Bezirksamt teilt eine von einem Hauseigentümer der Eßlingerstraße erhobene Beschwerde über Belästigung durch den Tiergarten zur Aeußerung mit. Es wird bei Großh. Bezirksamt die Abweisung der gänzlich unbegründeten Beschwerde beantragt.

Dem städtischen Eisenbahn-Reform-Verein wird auf Ansuchen zur Abhaltung einer Generalversammlung am Sonntag den 13. Oktober d. J. der kleine Saal der Festhalle unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Außerdem wird den Vereinsmitgliedern der unentgeltliche Besuch des Stadtgartens an diesem Tage bewilligt.

Die noch kursierenden Maxauer Badezüge sollen infolge der eingetretenen Witterungsänderung nunmehr eingestellt werden.

In der Verlängerung der Sofienstraße, westlich der Scheffelstraße, sollen zur Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung zwei Laternen aufgestellt werden.

Die Tapezierarbeiten im Friedrichsschulhaus werden der Firma L. G r o s s h e r n d übertragen.

Das Gesuch des Schreiners Philipp R o s e s aus Mörzhäusern in Preußen um Aufnahme in den bad. Staatsverband wird dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Dem städt. Archiv wurden Geschenke zugewendet: von Herrn Stadtrat Schüssle ein Gruppenbild einer Karlsruher Regelfesellschaft aus dem Jahr 1845, sowie ein Plan des Sitzungssaals der I. Kammer nebst Mitgliederverzeichnis derselben aus dem Jahre 1831, von Herrn Registrar Ribenthaler ein Bildnis des ehemaligen badischen Kriegsministers Freiherrn A. von Roggenbach. Hierfür wird Dank ausgesprochen.

Bei der städtischen Sparkasse wurden im Monat September eingelegt 270 966 M. gegen 275 068 M., zurückgezogen 222 741 M. gegen 240 148 M. im September d. J.

Im Monat September d. J. belief sich im städtischen Krankenhaus der höchste Krankenbestand auf 199 und der niederste auf 164 Personen.

Todes-Anzeige.

Heute entschlief nach längerem Leiden unser treubeforgter, unvergesslicher Gatte und Vater

Fridolin Schulz,

Kaufmann,

wovon ich Verwandte und Bekannte tiefbetrübt in Kenntniß setze.

In großem Schmerze

die trauernde Gattin:

Bertha Schulz, geb. Schente,

mit ihrem einzigen Kinde **Albert.**

Karlsruhe, den 4. Oktober 1895.

Trauerhaus: Waldstraße 22.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 6. Oktober, Nachmittags 3 Uhr statt.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Karlsruhe, 4. Oktober 1895.

Heute Nachmittag 3 Uhr entschlief sanft unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Isabella Gompertz

in ihrem 78. Lebensjahre, wovon wir schmerzzerfüllt Freunde und Bekannte hiermit in Kenntniß setzen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Eduard Mombert.

Die Beerdigung findet Montag den 7. Oktober, Vormittags 11 Uhr, vom israelitischen Krankenhause aus statt.

Unterricht in der Gabelsberger'schen Stenographie.

21. Es werden eröffnet:

I. Ein **Schnellschreibkurs** am Montag den 7. d. M. Unterrichtszeit: Montag von 8-9 Uhr Abends. Honorar 50 Pf. pro Monat für Vereinsmitglieder.

II. Ein **Anfängerkurs** am Freitag den 11. d. M. Unterrichtszeit: Vorläufig nur Freitag Abends von 8-9 Uhr. Honorar 8 Mk., je zur Hälfte bei Beginn und in der Mitte des Unterrichts zahlbar.

Der Unterricht wird erteilt im Gebäude der Gewerbeschule (Zinck Nr. 22, Zimmer Nr. 21, 4. Stock).

Einige Ausführungen in der Anzeige des Stolze'schen Stenographenvereins über die Eröffnung eines Unterrichtskurses nöthigen uns zu folgender Erklärung:

I. An „leichter Erlernbarkeit, großer Schreibfähigkeit und sicherer Wiederlesbarkeit“ zeichnet sich die Stolze'sche Stenographie nicht aus, wegen 1) der Dreifachheit der Schrift; 2) der Dreifachheit der Konsonantenzichen; 3) der Benützung der Verstärkung zu 5 verschiedenen Zwecken; 4) der Benützung von gleichen, nur durch die Größe unterschiedenen Formen für Konsonanten, die nicht lautoerwandt sind. Namentlich die Vokaltheorie ist sehr mangelhaft; so kann das Glische „Stolze'scher Stenographenverein“, allerdings etwas inkorrekt geschrieben, ebensogut auch „Stolze'scher Stenographenverein“ heißen. Andere Stenographien sind in einzelnen dieser Punkte besser, die Gabelsberger'sche Stenographie in allen 4 Punkten.

II. Der Hinweis auf Zeugnisse von Vorsehern stenogr. Büreaus, wornach die Stolze'sche Stenographie als „leistungsfähige Kurzschrift“ anerkannt wird, ist gegenstandslos, weil nicht bestritten und die Stolze'sche Schrift, mittelst welcher man Neben nachschreiben kann, hier gar nicht gelehrt wird.

Wir laden zur regen Theilnahme an unseren Kursen ergebenst ein.

Gabelsberger-Stenographen-Verein Karlsruhe.

Neuheiten
 der
Herbst- und Winter-Saison
 vom einfachsten bis feinsten Genre
 in allen erdenklichen Webarten.

Adolf Stein.

 **Kaiserstraße** 
74,
 Ecke der Karl-Friedrich- und Kaiserstraße,
 am Marktplatz.

Special-Geschäft für
Damenkleiderstoffe.
 Verkauf nur guter Fabrikate
 zu billigsten, concurrenzlosen Preisen.

Ich marschiere an der Spitze unserer
deutschen Hut-Industrie
Hut-Magazin C. A. Zeumer,

I. und II. Etage. 127 Kaiserstraße 127. Telephon 274.
 Fabrik-Lager in Filz-, Seiden-, Velour(Plüsch)- und Loden-Hüten.
 Größtes Spezial-Hutgeschäft — nur beste Erzeugnisse der deutschen Hut-Industrie.
 Größte Auswahl der neuesten und kleidsamsten Formen in allen Modenfarben.
 Anerkannt billigste Bezugsquelle.

*31.
Grosser Ausverkauf!
Internationaler Bazar, Kaiser Wilhelm-Passage 13.

Wegen Verkauf der Kaiser-Passage und da meine Lokalitäten bis 23. Oktober geräumt sein müssen, verkaufe ich meine
sämtlichen Artikel sowie Lederwaren, Glas, Porzellan, Haushaltsgegenstände, Emailgeschirre, Spiegel, Spiel-
 waren sowie eine größere Auswahl in Pferden mit 10 % Rabatt.
 Es bietet sich daher Jedermann eine äußerst günstige Gelegenheit zum Einkauf von Weihnachts-Geschenken.
 Es ladet ergebenst ein

E. Betz.



Alpenverein.

Montag den 7. Oktober,
 Abends 8⁰⁰ Uhr,

Monatsversammlung

im Museum. Vortrag: Wan-
 derungen in der Oetzthaler und Ortler Gruppe.
 Einführung von Gästen ist gestattet.

Sonntagsverein

für aus der Schule entlassene Mädchen.

Versammlung jeden Sonntag von 4—6 Uhr
 Sofienstraße 14 zur Belehrung und Unterhaltung.
 Alle junge Mädchen sind freundlichst eingeladen.

Hôtel Erbprinz,

central gelegen, empfiehlt seine Räumlichkeiten zur Abhaltung von Fest-
 lichkeiten jeder Art bei beginnender Saison. 31.

Café Grünwald.

Ein Wagen Augustiner Exportbier
 ist wieder eingetroffen.

Telegramm!

Berlin, 4. Oktober 1895.

In den verschiedenen Patentverletzungs-Prozessen, welche die **Auerlicht-Gesellschaft** zur Wahrung ihrer Rechte führen mußte, ist heute das „erste“ diesbezügliche

Urtheil

gefällt worden,

das, wie zu erwarten war,

zu Gunsten

der

Deutschen Gasglühlicht-Gesellschaft

(Inhaberin der Auer'schen Patente)

als Klägerin entschieden hat.

Beklagte war die Firma: **Erste Deutsche Gasglühlicht-Industrie**, Inhaber **Fritz Trendel**, deren Fabrikat unter dem Namen „**Diamantlicht**“ in den Handel gebracht wurde.

Der erg. Unterzeichnete bemerkt hierzu höfl., daß die verurtheilte Firma zu jenen gehört, die sich noch in letzter Zeit erdreisteten, öffentlich zu erklären, daß ihre Fabrikate „die Auer'schen Patente nicht berühren“ und sich „die Wichtigkeit der letzteren“ in den gegen sie angestregten Prozessen ergeben müsse.

Dem tit. Publikum bleibt es daher nach wie vor selbst überlassen, zu beurtheilen, wie sich derartige Erklärungen der sogenannten Concurrrenz in Wirklichkeit gestalten.

Man sieht nun, daß die

Warnungen,

welche die **Auerlicht-Gesellschaft** im Interesse des tit. Publikums fortgesetzt ergehen lassen muß, ihre volle Berechtigung haben, und daß bei Anschaffung von **Gasglühlicht** die

grösste Vorsicht

anzuwenden ist vor Falsifikaten, die überdies **ausnahmslos untauglich** und daher um jeden Preis zu theuer sind.

Der ächte Auerbrenner trägt auf der Brennerkrone die Aufschrift:

„**Gasglühlicht Pat. Dr. Auer v. Welsbach**“

und weise man alle anderen Brenner zurück.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Göttle,

General-Vertretung

des ächten

Auer'schen Gasglühlichts.

Plüschjaquettes, Plüschcapes, Astrachanjaquettes, Astrachancapes, Krimmerjaquettes, Krimmercapes, Capes und Jaquettes in schwarzen u. couleurten Wollstoffen, Regenmäntel, Radmäntel, Kindermäntel zc.
 empfiehlt in unübertrefflich großer Auswahl
zu den anerkannt billigsten Preisen am Plage
E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,
 Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Fremde

Übernachteten vom 4. bis 5. Oktober.
Alte Post. Wimmer, Fabrik. v. Koppelsroden. Pfellmeier, Kfm. v. Augsburg. Baum, Kfm. v. Lebnitz. Etolz, Kfm. v. Hamburg. Hollischad, Kfm. v. Mannheim. Klebher, Kfm. v. Berlin. Abele, Diener v. Stuttgart.
Bratwurstdiele. Welschweil u. Wader, Privat. v. Schw. Hall. Schay, Hauptl. v. Oberkirch. Werderfer, Techn. v. Landshut. Lehnerd, Kfm. v. Limburg. Dit, Kfm. v. Hall. Dürsch, Kfm. v. Willingen. Pinder, Kfm. v. Straßburg. Lägele, Kfm. v. Kehl. Schwarz, Kfm. v. Wehrich. Wader, Kfm. v. Nassau. Boralek, Kfm. v. St. Johann.
Darmstädter Hof. Enderlin, Betriebsfkr. von St. Gallen. Kautenberg, Betriebsfkr. v. Straßburg. Adelsmann, Arch. v. Wehrheim. Lebeth, Musiker v. Carlsbad. Endres, Landw. v. Lindelbach. Fähr. v. Löw. Priv. v. Wiesbaden.
Drei Könige. Müller, Bäckerstr. v. Waldsee. Göttsche, Kfm. v. Damburg. Strohe, Schneidemstr. v. Sternfeld. Riß, Droguist v. Wulfsstadt. Ledwing, Mont. v. Kaiserlautern.
Erbsprinzen. Rohr, Rent. m. Fam. v. Barcelona. Dr. Barton, Rent. m. Fam. v. San Franzisko. Meyer, Rent. m. Frau v. Philadelphia. Sonnenschein, Kfm., u. Reinkens, Prem.-Kont. v. Berlin. Frau Haupt, Igl. Fürstenschulanzlehrerin v. Dresden. Porter, Priv. von London. Raper, Oberl. v. Hannover. Wellmann, Bau- rath v. Sietlin. Gaus, Kreisrentmstr. v. Elmstadt. Wegmann, Oberamtsrichter v. Braunschweig. Lesser, Kfm. v. Mannheim. Destricher, Kfm. v. Wien.
Geißl. Schirbler, Kfm. v. Herbolzheim. Kreuz Ulbrist u. Gafeln, Kf. v. Berlin. Wächle u. Koster, Kf. v. München. Marquardt, Kfm. v. Regensburg. Kemparter, Kfm. v. Reg. Wolph, Kfm. v. Wehrich. Klegenheimer, Kfm. v. Mannheim. Wagner, Kfm. v. Wiesbaden. Mez, Kfm. v. London. Gaade, Kfm. v. Nürnberg. Deter, Kfm. v. Ludenwalde. Trappel, Hahn u. Hirschkind, Kf. v. Frankfurt. Baumgärtner, Kfm. v. Kachen. Lauterer, Kfm. v. Gmünd. Klein, Kfm. von Ebersfeld. Sommer, Kfm. v. Remrten. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Gerste, Kfm. v. Göppingen. Reif, Kfm. v. Freiburg. Gulner u. Kleinert, Kaufm. v. Stuttgart. Karcher, Mont. v. Grafenstaden. Viehoff, Dir. v. Saargemünd. Münch, Fabr., u. Poporitz, Stud. v. Belgrad. Konz, Beamter v. Luxemburg. Lieberich, Fabr. v. Neustadt. Resselboisch, Hauptl. m. Frau v. Lenzkirch. Schlegel, Maschinist v. Konstanz. Strittmattler, Mech., u. Keller, Priv. v. Siedingen.
Goldener Adler. Wellstein, Kfm. v. Enlenbach. Lemperle, Kfm. v. München. Herrmann, Kfm. v. Baden. Bruder, Techn. v. Stuttgart. Greif, Schriftsteller v. München.
Goldener Karpfen. Fischer, Kapellmstr. v. Wien. Humbert, Def. v. Baislen. Lande u. Möller, Mechaniker, Feser u. Laule, Kf., Stoffler, Maurerstr., u. Scherer, Priv. v. Neustadt i. Schw.
Goldene Traube. Strüchelberg, Werkführer v. Grefz-Olgau. Dillmann, Steinhauerstr. v. Göppingen. Furrer, Beamter v. St. Gallen. Laife, Priv. v. Kaiserlautern. Schlar, Aktuar v. Sigmaringen.
Grüner Hof. Frau Klein, Oberstleut.-Witwe v. Mosbach. Jetz Bey, Offizier v. Konstantinopel. Brandt,

Ing. v. Nürnberg. Fogler, Kfm. v. Meiningen. Dr. Lühig, Chem. v. Göttingen. Kräpfer, Priv. v. Wupp- bach. Nau, Archt. v. Mainz. Hartwig, Fabr. m. Frau v. Hannover. Neulam, Priv. m. Frau v. Mannheim. Schulz, Priv. v. Konstanz. Fritzel, Postsekretär v. Weh.
Hotel Germania. Eric. Frhr. v. Röder-Dieraburg, Generalleut. v. Freiburg. Vally, Commerzienrath v. Siedingen. Dr. Lohstein, Priv. m. Frau v. Heilbronn. Moer, Priv. m. Frau v. London. Ledesma u. Besen, Kf. a. Spanien. Fr. Krug, Priv. v. Mainz. Pindau, Kf. v. Frankfurt. Stoden, Kfm. v. Mainz. Wais, Kfm., u. v. Rath, Priv. m. Fam. v. Köln. Dr. Strupp, Arzt m. Frau v. Meiningen. Frau Hasenlamp m. Tochter v. Düsseldorf. Ranschhoff, Fabr. v. Hannover. Sachs, Bankier v. München. Frau Camann, Priv. m. Tochter v. Hannover.
Hotel Grosse. von Bommel, Kfm. v. Gmünd. Kohn, Lebrer, Moris, Hirschfelder u. Wesenthal, Kf. v. Berlin. Wiedmann, Kfm. v. Düsseldorf. Straub, Kfm. v. Koblenz. Almers, Kfm. v. Stuttgart. Weiser, Kfm. v. St. Georgen. Hagmann, Kfm. v. Mannheim. Knase, Kfm. v. Vögen. Krodter, Kfm. v. Zeulenroda. Flach, Kfm. v. Niederweiler. Carl, Kfm. v. Bielez. Kohl, Kfm. v. Leipzig. Kracht, Kfm. v. Lemgo. Bad, Kfm. v. Lohenberg. Schneider, Kfm. v. Dresden. Grünbaum, Kfm. v. Köln. Weinberger, Kfm. v. Nürnberg. Doh, Priv. v. Oberkirch.
Hotel Leicht. Frau Reich m. Kindern v. Neustadt. Bahr u. Dorfmeister, Kf. v. Freiburg. Schuber, Kfm. v. Köln. Bodenheimer, Kfm. v. Heseloh. Wader, Rent v. Paris. Graf, Ing. v. Dresden. Schönborn, Stud. v. St. Ingbert. Hül, Stud. v. Zwibrüden. Münch, Kasermentinspizor v. Würdingen.
Hotel Luz. Kühn, pr. Arzt v. Darmstadt. Peiters, Jurist v. Hiltburgshausen. Jetter, Fabr. v. Göppingen. Brauer, Insp. v. Offenburg. Beng, Kfm. v. Gansau. Willund, Kfm. v. Händerath. Mez, Kfm. v. Neustadt. Willmannsdorf, Eisenlohr u. Bach, Kf. v. Stuttgart. Hartmann, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Joppitz, Kfm. v. Kuhl. Schaubmann, Kaufm. v. Annaberg. Lustig, Kfm. v. Paris. Vermeis, Kaufm. v. Kaiserlautern. Wader, Kfm. v. Etville. Maurer, Kfm. m. Frau von Frankfurt. Jacob, Kfm. v. Berlin. Morell, Kfm. v. Bonn.
Hotel Monopol. Gappe, stud. techn. v. Alfeld. Leppe, Leut. v. Kf. v. Freiburg. Hummel, Leut. v. Kf. v. Eisingen. Frau Raimund, Priv. m. Söhnen v. Köln. Essner, Arzt v. Berlin. Wandeweller, Kfm. v. Nordsach. Freudenberger, Kfm. v. Frankfurt. Behn, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Ramaran, Kfm. von Dresden. Waibler, Kfm. v. Heilbronn. Retauer, Kfm. v. Nürnberg. Pfeiffer, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel National. Sandor, Beamter v. Budapest. Bandsfer, Fabr. v. Rottweil. Herrmann, Weinhdlr. v. Steinbach. Mohr, Ing. v. Zwibrüden. Mayer, Rent. m. Frau v. Ravensburg. Weigel, Kfm. v. Düsseldorf. Leiner, Kaufm., u. Fr. Fahner, Lehrerin v. Stuttgart. Sulzer, Kfm. v. Gmünd. Swilowsky, Monteur, u. Jaschert, Kfm. v. Berlin. Ritschost, Techn. m. Fam. v. Moskau. Starkloph, Ingenieur m. Fam. v. Frankfurt. Falbot, Archt. v. St. Denis. Brummann, Kfm. von Offenbach. Bamdorf u. Vormit, Kaufm. v. Frankfurt. Glash, Kaufm. m. Frau u. Tochter von Straßburg.

Filzer, Kfm. v. Speyer. Leusch, Kaufm. v. Mailand. Reinebagger, Kfm. v. Ollenthal. Stadelmayer, Kfm. v. Wiesbaden.
Hotel Stoffleth. Schmidt u. Diebler, Arch., u. Freterang, Kfm. v. Frankfurt. Eeiler, Photograph v. Königfeld. Weitz, Kaufm. v. Offenbach. Aldert u. Häberle, Kf. v. Stuttgart. Kott u. Hoffberg, Kf. v. Leipzig. Harbler, Kfm. v. Berlin. Habich, Kfm. von Kappelwinden. König, Kfm. m. Frau v. Bern. Kösters mann, Kfm. v. Hamburg.
Hotel Tannhäuser. Schubert, Kfm. v. München. Feder, Kfm. v. Kaiserlautern. Pasque, Kfm. v. Köln. Kunzer, Kfm. v. Freiburg. Bagdrett, Eisen-Beit. Fabr. v. Magdeburg. Janger, Landwirth v. Schneelangel. Ungemach, Sergeant v. Straßburg. Rosen, Hauptmann u. Batteriechef v. Wesel. Gerlach, Maler v. Gernsbach.
Hotel Viktoria. Wäler, Kaufm. v. Rottendam. R genstein, Kfm. v. München. Bippo, Kfm. v. Stutt- gart. Remshagen, Kaufm. v. Ollenthal. Jäckesson, Ing. v. Petersburg. Schmidt, Brauereibes. v. Saar- brücken. Wallach, Prof. v. Göttingen. Haller, Fabr. v. Gutenbach. Vert, Fabr. m. Frau, u. Frau Wermann, Priv. v. Göppingen. Frau, Gräfin u. Bertwer, Privat. v. Brighton. Frau Lingweller, Privat. m. Tochter v. Königswinter.
König von Preußen. Kumm, Maler v. Ba- lingen. Leon, Weinhdlr. v. Zabern. Hochmann, Kfm. v. Köln. Müller, Kfm. v. Konstanz. Häppler, Kf. v. Käferthal.
König von Württemberg. Weber, Monteur v. Worms. Knorr, Lehrer v. Kappelwinden. Mauffer, Zeichenlehrer v. Burgdorf. Burtoff, Lehrer v. Bühl. Jägmain, Elektrotechn. v. Nürnberg. Häse, Aktuar v. Emmendingen.
Markgräfler Hof. Phole, Hoboist v. Straßburg. Vogt, Oberkellner v. Würzburg. Wirth, Bierbrauer v. Siebbach. Wölging, Kfiseur v. Frankfurt.
Nassauer Hof. Dahlheim, Kaufm. v. Frankfurt. Siebold, Kfm. v. Wiesloch.
Rußbaum. Rische, Techn. v. Feuerbach. Dike, Kfm. v. Barmen. Wiskoff, Kfm. v. Forzheim. Juhl, Kaufm. v. Mannheim. Krüger, Bautechn. v. Lulan. Schomberg, Gärtner v. Frankfurt.
Prinz Max. Walthier, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Vogel, Kaufm. v. Götlich. Sast, Priv. v. Stuttgart. Trole, Elektrotechn. v. Blumberg. Feder, Schreinerstr. v. Wullendorf. Bommer, Wirth, Koller, Privat., Eng u. Rauschenberger, Bierbrauer v. Altscheid. Druffner, Febr, Lehrer, Heutter, Bürgermstr., u. Münch, Posthalter v. Derrnald.
Rose. Hamburger, Kfm. v. Berlin. Weigel, Kfm. v. Breslau. Pöble, Kfm. v. Erfurt. Dreher, Kfm. v. Aßern. Rahm, Kfm. v. Mannheim. Ritschmann, Aktuar v. Radoßzell. Bed, Maler v. Etrauan.
Rothes Haus. Kreisch, Aktuar v. Mannheim. v. Willig, Priv. v. Darmstadt. Marock, Kfm. v. Bielefeld. Ritsch, Cand. v. Freiburg. Fr. May, Priv. v. London. Antbaro, Kapitän v. Toledo. v. Eduardo, Krut. m. Frau a. Brasilien. Noll, Archt. v. Konstanz. Fr. Jansen, Priv. v. Oldenburg. Müllenberger, Photograph v. Gichelberg. Schönly, Privat. v. Freiburg. Löhle, Opersänger, v. Berlin. Helm, Opersänger v. Offen- bach. Frau Prof. Alpers v. London.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.